

Grillparzer, Franz: [wohl ist er schön, der erste Lebenstag] (1831)

- 1 Wohl ist er schön, der erste Lebenstag,
- 2 Wenn er heranbricht über grünen Matten,
- 3 Der Jugendtraum, geträumt in [Lücke] Schatten,
- 4 Heil dem, der jung, sich Jüngling fühlen mag.

(Textopus: [wohl ist er schön, der erste Lebenstag]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/447>)